



Hagen

masarrazin@online.de
www.fvcourage.de



20. Juni 2026

Frauen für die Ruhrpott-Rebellion

In vielen Arbeitskämpfen des Ruhrgebiets haben Frauen eine wichtige Rolle gespielt. Es ist an der Zeit, diese Tradition wieder zu beleben. Pflegenotstand, Kitastrophe, Rentenkürzung, Wohnungskrise, Job-Vernichtung – so sieht die Situation für uns Frauen aus. Dazu sagt unser Frauenverband Courage:

„Nun wollen Bosse und Konzerne in trauter Eintracht mit bürgerlichen Politiker/innen viele unserer erkämpften Errungenschaften drastisch kürzen oder gar streichen. Und dafür beschimpfen sie in arroganter Weise die Arbeiter/innen und andere Berufstätige, die den ganzen Reichtum hier erarbeiten.“

- **SIE** wollen Deutschland „kriegstüchtig“ machen. **WIR** nicht!
- **WIR** wollen in diesem reichen Land nicht in Armut oder Arbeitslosigkeit leben müssen.
- **WIR** wollen keine Unterdrückung und Ausbeutung von Mensch und Natur.
- **WIR** wollen eine menschenwürdige Zukunft für unsere Kinder und nachkommende Generationen.“

Erkämpfte soziale Leistungen haben aus diesem Staat schon bisher keinen „Sozialstaat“ gemacht. Umso mehr kommt es jetzt auf uns an. Zu Recht ist die Zufriedenheit mit der Bundesregierung auf einem Tiefpunkt.

Da versucht die AfD sich als Alternative anzubieten. Lassen wir uns nicht blenden: uns Frauen sieht sie in reaktionärer Weise als sanftmütige, nationalistisch denkende Hüterinnen der Familie. Ein Engagement in der kämpferischen Frauenbewegung ist für sie von Übel. Aber genau das brauchen wir heute, um eine Alternative in unserem Sinne zu erreichen.

Deshalb begrüßen wir die breite gewerkschaftliche Mobilisierung zur Ruhrpott-Rebellion in vielen Städten NRWs.

Aus Hagen beteiligen wir uns gemeinsam
am **Dienstag, 7. Juli in Wetter**

15:00 Uhr Start der Demo, Tor 2 der Firma Demag Cranes & Components, Ruhrstr. 28 (Nähe Wetter Bahnhof)

16:00 Uhr Kundgebung, Marktplatz (Bahnhofstr.)